

SHOSHANA ZUBOFF

DAS ZEITALTER DES ÜBERWACHUNGS- KAPITALISMUS



AUS DEM ENGLISCHEN VON BERNHARD SCHMID

Campus Verlag
Frankfurt/New York

INHALT

EINFÜHRUNG

1. Kapitel: Heimat oder Exil in der digitalen Zukunft	17
Die ältesten Fragen	17
Requiem für ein Zuhause	20
Was ist Überwachungskapitalismus?	22
Das Beispiellose	27
Der Puppenspieler, nicht die Puppe	30
Grundriss, Themen und Quellen dieses Buches	33

TEIL I

Die Grundlagen des Überwachungskapitalismus

2. Kapitel: Bühne frei für den Überwachungskapitalismus	45
Der Apple-Hack	46
Die beiden Modernen	49
Das neoliberale Biotop	56
Die Instabilität der Zweiten Moderne	60
Eine Dritte Moderne	65
Der Überwachungskapitalismus füllt das Vakuum	72
Für eine menschliche Zukunft	76
Benennen und bremsen	82
3. Kapitel: Die Entdeckung des Verhaltensüberschusses	85
Google ist der Pionier des Überwachungskapitalismus	85
Gleichgewicht der Kräfte	89
Die Suche nach dem Kapitalismus:	
Ungeduldiges Geld und der Ausnahmezustand	93
Die Entdeckung des Verhaltensüberschusses	96

Größen- beziehungsweise Massenvorteile bei der Überschussversorgung	105
Erfunden von Menschenhand	108
Der (geheime) Imperativ der Extraktion	110
Zusammenfassung: Logik und Operationen des Überwachungskapitalismus	116
4. Kapitel: Der Graben um die Burg	123
Menschlicher Rohstoff	123
Die Cry-Freedom-Strategie	127
Das neoliberale Erbe: schützendes Biotop	133
Unter dem Schutz des überwachungstechnischen Ausnahmestands	138
Bollwerke	147
5. Kapitel: Die Ausarbeitung des Überwachungskapitalismus: Annexion, Monopolisierung und Wettbewerb	155
Der Extraktionsimperativ	155
Monopolisierung der Nachschubwege	158
Der Enteignungszyklus	165
Die Hunde der Dreistigkeit	184
Wettbewerb um die Enteignung	187
Der Sirengesang der Überwachungserträge	194
6. Kapitel: Die Annexion: Wissensteilung in der Gesellschaft	207
Die Google-Deklarationen	207
Wer weiß?	212
Das Überwachungskapital und die beiden Texte	215
Die neue Priesterschaft	219
Die Privatisierung der Wissensteilung in der Gesellschaft	223
Die Macht des Beispieldosen: Ein Überblick	225

TEIL II

Der Vormarsch des Überwachungskapitalismus

7. Kapitel: Das Reality-Business	231
Der Vorhersageimperativ	231
Die sanfte Eroberung freiheitsliebender Tiere	238

Menschenherden	240
Die Realpolitik des Überwachungskapitalismus	243
Gewissheit um des Profits willen	246
Erfüllung des Unvertrags	253
Die Unvermeidlichkeitsdoktrin	256
Von Menschen gemacht	260
Der Boden ist bereit	262
8. Kapitel: Rendition:	
Auslieferung und Verdattung unserer Erfahrung	269
Der Auslieferung ausgeliefert	269
Der Tod von Produkten und Dienstleistungen	274
Die Rendition des Körpers	279
9. Kapitel: Rendition aus den Tiefen	293
Personalisierung als Eroberung	293
Die Rendition des Selbst	309
Maschinenemotionen	323
Wenn sie kommen, um Ihre Wahrheit zu holen	332
10. Kapitel: Lass sie tanzen	335
Aktions- beziehungsweise Handlungsvorteile	335
Facebook macht die Musik	341
Auf die Plätze, fertig, Pokémon Go!	352
Die Verlockungen des Überwachungskapitalismus bei Under Armour	363
Wie sahen sie aus, die Verhaltensmodifikationsmittel?	374
11. Kapitel: Das Recht auf das Futur	385
Mein Wille zum Wollen	385
Unser Wille zum Wollen	389
Wie kamen sie damit durch?	395
Die Prophezeiung	404

TEIL III

Instrumentäre Macht für eine Dritte Moderne

12. Kapitel: Zwei Arten von Macht	411
Die Rückkehr zum Beispiellosen	411

Totalitarismus als neue Art von Macht	414
Ein entgegengesetzter Horizont	420
Der Andere	422
Wider die Freiheit	427
Eine Technologie des menschlichen Verhaltens	430
Utopia I und II	432
13. Kapitel: Big Other und der Aufstieg der instrumentären Macht	437
Eine neue Art Macht	437
Ein Marktprojekt der totalen Gewissheit	442
Der Fluch dieses Jahrhunderts	445
Das China-Syndrom	451
Am Scheideweg	458
14. Kapitel: Eine Utopie der Gewissheit	461
Gesellschaft als das Andere	461
Das Streben nach Totalität beinhaltet die Gesellschaft	463
Angewandte Utopistik	468
Konfluenz als Beziehung zwischen Maschinen	471
Konfluenz als Gesellschaft	475
15. Kapitel: Das instrumentäre Kollektiv	481
Die Priester instrumentärer Macht	481
Big Other frisst Gesellschaft: Die Rendition der sozialen Beziehungen	484
Die Prinzipien einer instrumentären Gesellschaft	495
Die Dritte Moderne des Schwarms	507
16. Kapitel: Vom Leben im Schwarm	511
Unsere Kanarienvögel in der Kohlengrube	511
Die Faust aufs Auge	515
Lebensbeweis	520
Die nächste menschliche Natur	528
Der Gesellungstrieb	533
No Exit!	539
17. Kapitel: Das Recht auf Freistatt	545
Big Other läuft der Gesellschaft davon	545
Gerechtigkeit an der neuen Grenze der Macht	550
Jedes Einhorn hat seinen Jäger	559

SCHLUSSBETRACHTUNG

18. Kapitel: Ein Putsch von oben	567
Freiheit und Wissen	567
Jenseits der Gegenseitigkeit	572
Der neue Kollektivismus und seine Herren der radikalen Indifferenz	577
Was ist Überwachungskapitalismus?	586
Überwachungskapitalismus und Demokratie	590
Seid Sand im Getriebe	593
Dank	601
Anmerkungen	607
Register	715